

Protokoll der FSK-Sitzung vom 15.11.18

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 18 vom 29 Listen festgestellt.

2. Feststellung der Tagesordnung

- Änderungsvorschlag: „Wahl des FSK-Vorstand“ als NEU TOP 4 mit **17 Ja und 2 Nein**
- Änderungsvorschlag: „Wahl der Mitglieder des Wahlausschusses“ als neu TOP 5 mit **18 Ja und 1 Nein**
- Änderungsvorschlag: „Wahl der Mitglieder des Widerspruchsausschusses“ als neu TOP 6 mit **18 Ja und 1 Nein**
- Änderungsvorschlag: Tausch von 4.1 und 4.2 mit **17 Ja und 2 Nein**
- Abstimmung über neue TO **19 Ja-Stimmen**

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

- Änderungsantrag der Pharmazie wird schriftlich dem Vorstand eingereicht.
- Kommentare der Fachschaft Geschichte sollen eingefügt werden.
1 Enthaltung und 18 Ja-Stimmen

4. Wahl des FSK-Vorstandes

- Es wurde ein Wahlvorstand gewählt.
- Der FSK-Vorstand hat kurz die Arbeit des FSK-Vorstandes erklärt.
- Es wird abgestimmt, wie viele FSK-Vorstände die FSK haben will.

Abstimmung für 6: 16 Stimmen

Abstimmung für 8: 3 Stimmen

- Nun werden mögliche Interessierte gesammelt und aufgestellt
 - Kandidat*innen: Theo, Zeynep, Louisa, Benedict, Moritz, Greta, Lea, Adi, Hannah
 - Gewählt werden: Theo (20), Louisa (18), Moritz (17), Benedict (14) und Zeynep (12).
- Es kommt zu einer Stimmengleichheit zwischen **Lea** und **Greta**
- **Lea tritt zurück; Greta ist damit gewählt**

Der FSK hat sich somit neu konstituiert, die gewählten Mitglieder des FSK – Vorstandes sind:

- Theo Martens (Lehramt)
- Louisa Oesterle (Lehramt)
- Moritz Gömann (Politikwissenschaft)
- Benedict Weber (Psychologie)
- Zeynep Stumpf (Erziehungs- und Bildungswissenschaften):
- Greta Wessolek (Psychologie)

5. Wahl der Mitglieder des Wahlausschusses

- Es entsteht eine Debatte darüber, wie viele FSK-Vertreter*innen in den stud. Wahlausschuss gewählt werden sollen, da das StuPa 11 Menschen entsendet hat

1. *Es wird vorgeschlagen: 12, 8 und 4 Menschen zu entsenden*

1. Abstimmung: 12 : **keine Stimme**
 8: **9 Stimmen**
 4: **9 Stimmen**

- Aufgrund der Stimmengleichheit zwischen 4 und 8 Menschen, kommt ein neuer Vorschlag zu stande

2. *Es wird vorgeschlagen: 8, 6 und 4 Menschen zu entsenden*

2. Abstimmung: 8: **6 Stimmen**
 6: **6 Stimmen**
 4: **6 Stimmen**

- Es kommt zur Stichwahl zwischen 8, 6 und 4

3. Abstimmung: 8: **keine Stimme**
 6: **5 Stimmen**
 4: **13 Stimmen**

- Es werden damit 4 Menschen in den Wahlausschuss entsandt

- Kandidat*innen:

Sebastian Hauck (Sportwissenschaften)
Lea Helm (Psychologie)
Dennis Gebhardt (Fremdsprachen)
Jessica Morneweg (Fremdsprachen)

- Die Wahl findet im Block statt
- Alle Kandidat*innen werden **einstimmig** gewählt

6. Wahl der Mitglieder des Widerspruchsausschusses

- Kandidat*innen: Maxi (Pharmazie), Lea (Fremdsprachen), Christian (Physik), Sebastian (Sportwissenschaften), Lisa (Jura)
- Stimmenverteilung: Maxi (15), Lea (18), Christian (13), Sebastian (8), Lisa (18)
- Es werden zwei geschlechterspezifische Listen angelegt, aus denen die Mitglieder des Widerspruchsausschusses ausgelost werden
 - Ausgelost werden: **Maximilian** und **Lisa**

7. Berichte

1. des AStA-Vorstands

Anna berichtet, es gibt 5 neue Vorstände; die Sprechstunde Dienstags 18:00-20:00 Uhr wird beibehalten; Quittierte Taxifahrten für ehrenamtliche werden erstattet sofern günstiger als Hotelübernachtung; Aufwandsentschädigungen beim ASTA beantragen; Anna berichtet über unbesetzte Referate; Veranstaltungshaushalt wird zukünftig stärker kontrolliert; Finanzsprechstunde dienstags von 18:00-20:00 Uhr; Vorkalkulationsbögen vor Parties einreichen

2. der Fachschaften

- Pharmazie: Vampire-Cup beendet, gute Ergebnisse; viele neue Fachschaftsmitglieder
- Fachschaft Fremdsprachen: viele neue Erstis in der Fachschaft; Weihnachtsfeier 19.12.;
- Fachschaft klassische Philologie: neu in der FSK; OE Woche Abrechnung schief gegangen da Matrikelnummern gefehlt haben, wie kann man das besser organisieren?
- FaRoFa: feministischer Studientag im Januar, 24.11. Veranstaltung gegen Burschenschaften; Kampf gegen rechtsgerichtete, 19.12. Weihnachtsfeier; Stellungnahme zur Verschärfung des Kirchenasyls

- Fachschaft VKR: nur 33 Erstsemester, Idee Studiengang zum Sommersemester zu öffnen ohne Studierende mit einzubeziehen
- Fachschaft bildende Kunst: nichts neues zu berichten
- Fachschaft Chemie: Hörsaalparty auf der Kippe wegen Sicherheitsbedenken; FSK Vorstand wird um Unterstützung gebeten
- CNMS: Veranstaltung: drei Filme drei Monate, Vortragsreihe, 19.12. Weihnachtsfeier
- FaBiWi: Zustrom an Studierenden, 06.12. Weihnachtsfeier, Speeddating im Januar, Fachschaftswochenende Ende Januar; Vernetzung: Raumthematik, Bachelorarbeitenmeldezeitraum nur eine Woche?, Extaseparty braucht Unterstützung von weiteren Fachschaften, FB21 hat noch keinen Fachschaftsrat konstituiert
- Fachschaft Germanistik und Medien: Neuzugänge in der Fachschaft; Planung Weihnachtscafe 11.-12.12.; Auszug aus der PhilFak
- FB Rechtswissenschaften: Lehrbuchsale; Weihnachtsfeier 18.12.
- FB Sport: Sportlehramt und Sport Bachelor Fachschaften kooperieren, Raumthematik; zu viele Leute am Fachbereich (170 Lehramterstis), Fachschaftsfahrt in Planung
- Linke Fachschaft: Raumthematik; Konferenz lief gut ; suche von Fachschaften zur internen Frontbildung (Workshops etc.)
- Fachschaft Schulpädagogik: Raumthematik; Haushaltsplan an den FSK geschickt; Buchstabierwettbewerb (einzel oder Team? Finanzierung?) April/Mai
- Fachschaft Psychologie: neue Erstis; Weihnachtsfeier 05.12.; Nicht-Statistik-Party
- Fachschaft PoWi: Vortrag Starnberger aus antifaschistischen kreisen bedroht, zweiter Vortrag aus gesundheitlichen Gründen ausgefallen, kein Ausweichtermin bis jetzt; 19.12. Weihnachtsfeier; Fachschaftsrat hat sich konstituiert, Geschäftsordnung wird ausgearbeitet; 28.12. Vortrag Chef von „Titanic“ im Trauma; BuFaTa nächste Woche, eine Person wird entsandt

Anträge sollen noch einmal per Mail gestellt werden; Fachschaften mit Raumproblematik sollen sich noch einmal melden

3. des FSK-Vorstands

- nichts bedeutendes, keine Zeit gehabt Mails zu beantworten
- Anna bittet um gemeinsame Erstellung des Kalkulationsbogens mit dem ASTA

4. aus den Gremien

nichts

8. Anträge

Antrag wird um das Adjektiv antisemitisch ergänzt, Rechtschreibfehler wird korrigiert,
Antrag angenommen: **12 dafür, eine Enthaltung**

9. Nächster Termin

- **Haushaltssitzung;**
- Senatsraum, Barrierefreiheit problematisch → Barrierefreiheit sollte auch nach 21:00 Uhr gegeben sein
- Fachbereich Germanistik und Medienwissenschaften haben einen geeigneten Raum, bekommen ihn aber nicht
- Gibt es zukünftig einen festen Raum? → interne Besprechung

- Abstimmung nächste Sitzung

05.12.18: **2 Stimmen**

13.12.18: **10 Stimmen, eine Enthaltung**

Nächster Termin: 13.12. FaRoFa

10. Sonstiges

- Bitte nicht mehr während der Sitzung Raumwechsel unternehmen

Die Sitzung endete um **01:06 Uhr**

Liebe Grüße,

Greta Wessolek, Zeynep Stumpf, Benedict Weber, Louisa Oesterle, Theo Martens, Moritz Gömann